

(A) Berichterstatter Prinz **Johann Georg**, Königl. Hoheit: Bei Kap. 76 schide ich zunächst voraus, daß der Besuch der Forstakademie im allgemeinen etwas geringer geworden ist. Das kommt aber daher, weil weniger nicht dem Staate Angehörige die Akademie besucht haben. Um so erfreulicher ist es aber, daß der Besuch durch Sachsen weiterhin zugenommen hat. Im übrigen habe ich zu dem Kapitel nichts zu bemerken. Sie finden alles Nötige in den Erläuterungsspalten, und ich kann nur im Namen Ihrer Deputation beantragen:

„Die Kammer wolle in Übereinstimmung mit der zweiten Kammer beschließen: bei Kap. 76, Forstakademie zu Tharandt, nach der Vorlage

- a) die Einnahmen mit 19 500 M. zu genehmigen,
- b) die Ausgaben mit 126 875 M. zu bewilligen,
- c) die Vorbehalte zu Tit. 3, 5, 11, 13 und 14 zu genehmigen.“

Präsident:

Werden auch diese Anträge genehmigt?

Einstimmig.

(B) Berichterstatter Prinz **Johann Georg**, Königl. Hoheit: Bei Kap. 81 ist gar nichts zu bemerken. Ich kann nur im Namen Ihrer Deputation beantragen:

„Die Kammer wolle in Übereinstimmung mit der zweiten Kammer beschließen: bei Kap. 81, Bauverwaltereien, nach der Vorlage

- a) die Einnahmen mit 600 M. zu genehmigen,
- b) die Ausgaben mit 96 345 M. zu bewilligen.“

Präsident:

Die Kammer genehmigt wohl auch diese Anträge?

Einstimmig.

Berichterstatter Prinz **Johann Georg**, Königl. Hoheit: Dasselbe gilt bei Kap. 82, Albrechtsburg in Meißen. Auch dort kann ich nur beantragen:

„Die Kammer wolle in Übereinstimmung mit der zweiten Kammer beschließen: bei Kap. 82, Albrechtsburg in Meißen, nach der Vorlage

- a) die Einnahmen mit 18 200 M. zu genehmigen,
- b) die Ausgaben mit 16 468 M. zu bewilligen,
- c) die Vorbehalte zu Tit. 3a und 4 zu genehmigen.“

Präsident: Das Wort wird nicht begehrt.

Die Kammer genehmigt diese Anträge?

Einstimmig.

Berichterstatter Prinz **Johann Georg**, Königl. Hoheit: Dasselbe gilt bei Kap. 83. Ich kann nur im Namen Ihrer Deputation beantragen:

„Die Kammer wolle in Übereinstimmung mit der zweiten Kammer beschließen: bei Kap. 83, Verschiedene bauliche Zwecke, nach der Vorlage

- a) die Einnahmen mit 20 M. zu genehmigen,
- b) die Ausgaben mit 15 500 M. zu bewilligen,
- c) die Vorbehalte zu Tit. 2, 3 und 4 zu genehmigen.“

Präsident: Das Wort wird nicht begehrt.

Genehmigt die Kammer diese Anträge?

Einstimmig.

Berichterstatter Prinz **Johann Georg**, Königl. Hoheit: Bei Kap. 84 ist auch im allgemeinen nichts zu bemerken. Nur bei Tit. 5 ist etwas zu bemerken; es betrifft die Verfügungssumme zur Bekämpfung der Beschädigung des Pflanzenwuchses durch Rauch und industrielle Abgase. Das Preisauschreiben vom 7. August 1908 hat bisher noch keinen Erfolg gehabt. Wir können uns aber wohl dem Wunsche der Finanzdeputation A der Zweiten Kammer anschließen, daß es bald gelingen möge, in der Bekämpfung der schädlichen Abgase für unsere Pflanzenwelt etwas Positives zu erreichen.

Im übrigen kann ich nur im Namen Ihrer Deputation beantragen:

„Die Kammer wolle in Übereinstimmung mit der zweiten Kammer beschließen: bei Kap. 84, Allgemeine technische Zwecke, nach der Vorlage

- a) die Einnahmen mit 1750 M. zu genehmigen,
- b) die Ausgaben mit 29 420 M., darunter 15 000 M. künftig wegfallend, zu bewilligen,
- c) die Vorbehalte zu Tit. 4 und 5 zu genehmigen.“

Präsident: Es wünscht niemand das Wort.

Die Kammer genehmigt diese Anträge?

Einstimmig.

Berichterstatter Prinz **Johann Georg**, Königl. Hoheit: Bei Kap. 86 ist ebenfalls nichts zu bemerken. Ich beantrage im Namen der Deputation:

„Die Kammer wolle in Übereinstimmung mit der zweiten Kammer beschließen: bei Kap. 86, Allgemeine und unvorhergesehene Ausgaben im Geschäftsbereiche des Finanzministeriums, die Ausgaben mit 2000 M. nach der Vorlage zu bewilligen.“

„Die Kammer wolle in Übereinstimmung mit der zweiten Kammer beschließen: bei Kap. 86, Allgemeine und unvorhergesehene Ausgaben im Geschäftsbereiche des Finanzministeriums, die Ausgaben mit 2000 M. nach der Vorlage zu bewilligen.“